

Pfarreiengemeinschaft  
Schongau

PFARRBRIEF

Ostern 2017

---

Ostern 2017

Liebe Angehörige unserer Pfarreiengemeinschaft,  
liebe Christen!

Weißer Schneeglöckchen und gelbe Osterglocken haben den Frühling längst eingeläutet, obwohl wir keinen Ton gehört, sondern nur die blühende Pracht zu sehen bekommen haben.



Es gibt aber auch tönende, klingende Glocken, die etwas ankünden wollen, und das schon seit Jahrhunderten. Eine Glocke aus Erz kann warnen, erinnern oder ein freudiges Ereignis ankündigen. Entsprechend kann sie aufhorchen lassen, aufwecken oder in uns Freude auslösen und uns einladen.

Die Glocken unserer christlichen Kirchen wollen die Gläubigen zu Gebet und Gottesdienst rufen, und an Festtagen den freudigen Anlass klingend verbreiten.

Unsere Titelseite zeigt die größte Glocke der Pfarrkirche Verklärung Christi: die Christusglocke. Sie trägt das Bildnis des auferstandenen und königlichen Herrn. Die dazugehörige Inschrift in der Glockenschulter lautet entsprechend: „*Christus vincit, Christus regnat, Christus imperat*“. Damit ist sie auch eine mächtig-tönende Osterglocke, weil ihr Klang *den* verkünden will, *der gesiegt hat* über den Tod, *der das All regiert* und *Herr ist in Ewigkeit!*

Die große Glocke im Turm von Verklärung Christi soll uns in diesen Tagen die Freude einläuten, dass wir erlöst sind und auf Hoffnung hin leben dürfen. Ja immer wieder, Sonntag für Sonntag sollen uns die Kirchenglocken an diese Freude erinnern und in uns die österliche Hoffnung wachrufen; denn jeden Sonntag feiern wir im Grunde ein kleines Osterfest: feiern wir den Tod und die Auferstehung Christi. Und das Läuten bereits am Samstagnachmittag kündigt zudem den Tag des Herrn an.

---

In unserer lauten Gesellschaft werden die Kirchenglocken oft überhört oder gar als störend empfunden. Das ist schade. Vielleicht gelingt es Ihnen aber dennoch, einmal wieder aufmerksamer und bewusster auf den Zusammenklang unserer Schongauer Glocken hinzuhören und ihre Botschaft über die Ohren ins Herz dringen zu lassen.

Schon sehr früh waren in Klöstern die Glocken Zeichen dafür, die Arbeit zu unterbrechen und mit Gebet und Gotteslob den Herrn zu preisen. Später hat diese Klangzeichen die christliche Bevölkerung übernommen und früh morgens, mittags und in der Abendstunde den „Engel des Herrn“, den „Angelus“ gebetet. Dabei haben Generationen sich dankbar erinnert, dass Gott in Jesus Mensch geworden ist.

Auf der Rückseite unseres Pfarrbriefes ist noch eine Glocke zu sehen. Sie ist wesentlich kleiner und hängt als einzige der ursprünglich ehernen Glocken im Turm der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt über dem neueren, stählernen Geläut. Das sog. „Totenglöcklein“ wird vor allem noch am Allerseelentag geläutet. In früheren Zeiten war es auch immer dann zu hören, wenn Pfarrangehörige aus dem Leben geschieden sind. Auf unserem Bild macht diese kleine Glocke vor dem alten Gemäuer und zwischen der verrosteten Eisenkonstruktion fast einen maroden Eindruck. Ist es ein Sinnbild für die Vergänglichkeit des Erdenlebens? Ja, sie ist ein Symbol für den Tod. Aber das Gegenlicht macht ihren Anblick tröstlich. Wie wenn von weiter Ferne Helligkeit einbricht, uns Hoffnung macht und darauf verweist, was die große Glocke von Verklärung Christi immer wieder anklingen lässt: Der Tod ist nicht das Ende, denn Christus hat ihn besiegt: Er ist auferstanden!



In diesem Sinne wünschen Ihnen österliche Hoffnung und Freude, die unsere Glocken verkünden wollen,  
Ihre Seelsorger

Norbert Marxer  
Stadtpfarrer

Hans Steinhilber  
Diakon

## Läuteordnung in der Pfarreiengemeinschaft Schongau

In den vergangenen Jahren haben unsere beiden Pfarrkirchen unterschiedliche Läuteordnungen gehabt. Mit der Pfarreiengemeinschaft wollen nun unsere Glocken einheitlich alle Gläubigen zu Gebet und Gottesdienst einladen. In den Vorjahren war die unterschiedliche Läutezeit u.a. sicher auch damit begründet, dass am Sonntag gleichzeitig zwei Gottesdienste stattgefunden haben, so dass man das jeweilige Geläut akustisch trennen wollte.

Folgende Zeiten sind nun  
in beiden Pfarrkirchen einheitlich:

Das tägliche „Angelus-Gebet“:

|            |           |
|------------|-----------|
| morgens um | 6.00 Uhr  |
| mittags um | 12.00 Uhr |
| abends um  | 18.00 Uhr |

Mit dem Vespergebet am Samstag wird bereits der **Sonntag begonnen**, so dass bei uns der Tag des Herrn um 16.00 Uhr eingeläutet wird.

Der „Glocken-Ruf“ zum **Gottesdienst**, besonders zur Eucharistiefeier am Sonntag wird eine Viertelstunde vor Beginn mit einer Glocke angekündigt; fünf Minuten vor Gottesdienstbeginn wird dann mit fast allen Glocken zusammengeläutet und die Gläubigen zur Feier des Herrn eingeladen.

---

## Kirchenverwaltung Verklärung Christi

Liebe Angehörige unserer Pfarreiengemeinschaft, in diesem Jahr steht an unserer Pfarrkirche „Verklärung Christi“ eine große Renovierungsmaßnahme an: das Kirchendach muss neu eingedeckt werden. Bereits vor einigen Jahren war klar, dass das inzwischen fast ein halbes Jahrhundert alte Dach marode geworden ist, auch wenn es von unten betrachtet einen soliden Eindruck macht. Es ist leider festzustellen, dass nicht wenige der Asbestzement-Dachplatten porös geworden sind (Tendenz steigend) und so Regenwasser in den Dachstuhl eindringen kann. Dem gilt es nun entgegen zu wirken. Außerdem soll, weil die Kirche dann komplett eingerüstet sein wird, zugleich ein Renovierungsanstrich der Kirchenfassade erfolgen. Die Kostenplanung geht von Gesamtkosten i. H. v. rund 360.000 EUR aus. Diese Kosten werden zu einem großen Teil aus diözesanen Kirchensteuermitteln gedeckt und 20 % kommen als Zuschuss von der Stadt Schongau. Der Stadtrat hat dies bereits im März 2015 beschlossen, wofür wir uns ganz herzlich bedanken. Auf die Pfarrei selbst kommen Kosten in Höhe von rund 40.000 EUR zu. Vor diesem Hintergrund bitte ich Sie, liebe Mitglieder unserer Pfarreiengemeinschaft, um großzügige Unterstützung in Form von Spenden. *Ein Überweisungsträger liegt diesem Pfarrbrief bei.* Selbstverständlich erhalten alle Spender eine Zuwendungsbestätigung für steuerliche Zwecke. Jetzt schon ein herzliches Vergelt's Gott!



Wann rücken die Handwerker an?

Geplant ist, dass nach Ostern das Gerüst aufgebaut wird und die Dachdecker ab Anfang Mai mit ihrer Arbeit beginnen. Wenn alles glatt läuft, dann kann die Maßnahme noch vor den Sommerferien abgeschlossen werden. Die Pfarrkirche wird voraussichtlich zu jeder Zeit begehbar sein. Auch die Gottesdienste finden ganz normal statt.

So hoffen wir nun auf ein gutes Gelingen der Arbeiten, sodass wir uns spätestens im Herbst über ein neues Dach und ein frisches Weiß an unserer Kirche freuen können.

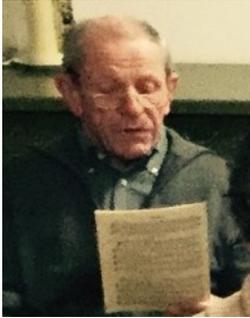
Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest!

*Thomas Geiger  
Kirchenpfleger Verklärung Christi*

---

## Kirchenmusik Verklärung Christi

Der Kirchenchor Verklärung Christi trauert um Hermann Ostler.



Seit mehr als 30 Jahren hat er zuverlässig mit seiner klaren, schönen Tenorstimme zahlreiche Gottesdienste und Requien mitgesungen. Auf Chorausflügen und im Bierstüberl haben wir seinen geselligen Humor geschätzt. Auch in unserer schweren Phase hat er den Chor tatkräftig unterstützt und dabei geholfen, nicht aufzugeben. Als vor vielen Jahren der Wunsch nach Podesten für die Empore geäußert wurde, hat er nicht lange gezögert und selbst welche gebaut.

Noch an Weihnachten hat er mit uns die Pastoralmesse von Karl Kempfer gesungen und im Januar haben wir im Bierstüberl auf seinen Geburtstag angestoßen.

Sein plötzlicher Tod im Februar macht uns traurig und betroffen. Er hinterlässt im Chor sängerisch und menschlich eine große Lücke. Trotzdem sind wir dankbar für die vielen gemeinsamen Jahre.

Unsere Anteilnahme gehört seiner Gattin Marlene und der Familie.

*Auf den Wegen die wir gehen, deren Ende wir nicht sehen,  
gib, o Herr, uns dein Geleit*

Den Gründonnerstag gestalten wir mit Liedsätzen, den Ostersonntag mit der „Kurzen Festmesse“ für Chor und Orchester von Ignaz Reimann.

## Kirchenchöre in der Pfarreiengemeinschaft

Der **Kirchenchor „Verklärung Christi“** probt jeden Dienstag 19.45 Uhr im kleinen Saal des Pfarrheims Verklärung Christi. Sangesfreudige Damen und Herren sind jederzeit herzlich willkommen!

Jeden Montag um 20.00 Uhr findet im Chorsaal der Musikschule (3. Stock) die Probe des **Kirchenchores „Mariae Himmelfahrt“** statt. Auch hierzu ergeht herzliche Einladung!

---

## Kirchenmusik Mariae Himmelfahrt

Ein vielfältiges musikalisches Programm erwartet die Gottesdienstbesucher an den Kar- und Ostertagen in der Stadtpfarrkirche „Mariae Himmelfahrt“: am Palmsamstag erklingen im Gottesdienst um 18.00 Uhr Gesänge der Schola, in der Karfreitags-Nachmittagsliturgie singt der Kirchenchor unter anderem das „Adoramus te“ von Clemens non Papa, sowie das berühmte „Popule meus“ von Palestrina. In der Osternacht sind wiederum Schola-Gesänge zu hören und schließlich wird der Festgottesdienst am Ostermontag um 10.00 Uhr von Chor, Solisten und Orchester mit der Krönungsmesse von Mozart und dem Händel-Halleluja mitgestaltet.

Wie jedes Jahr findet auch heuer am Pfingstsonntag, 4. Juni, die traditionelle **Schongauer Orgelnacht** in der Stadtpfarrkirche „Mariae Himmelfahrt“ statt: in diesem Rahmen erklingen ab 19.00 Uhr wieder fünf Konzerte mit hochkarätigen Interpreten und attraktiven Programmen in Folge.

## Herzliche Einladung zum Emmausgang



Liebe Familien,  
am Ostermontag, den 17. April 2017 lädt die Pfarreiengemeinschaft zum gemeinsamen Emmausgang nach Schwabniederhofen ein.

Nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt mit paralleler Kinderkirche im Pfarrhof, fahren wir nach Schwabniederhofen zum Gasthaus Janser. Von dort aus starten wir unseren Emmausgang, mit Ostereiersuche (Der Weg ist für Kinderwagen geeignet!). Anschließend kehren wir im Gasthaus Janser zum Mittagessen ein.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

*Christiane Blätz*

---

## Kindergarten-Jubiläum

# Zwei Gründe zum Feiern

unsere Kindergärten werden

50

### Kindergarten St. Johannes



Wir feiern nicht nur einmal!

Am Do., den 11.05.2017  
um 16.00 Uhr  
Familien-Mitmachkonzert  
der Gruppe Sternschnuppe

Am Fr., den 21.07.2017  
Sommerfest mit Ehemaligen

25

### Kindergarten St. Franziskus



Unser Jubiläumsjahr  
ein besonderes Jahr für die Kinder.

Wir planen bis zum Sommer  
verschiedene Aktionen und Projekte.

Mit einem Familienfest am 12.05.2017  
setzen wir ein Highlight.  
Eine Attraktion dabei  
ist der Zauberer Wischi Waschi

Wir würden uns freuen, wenn uns ehemalige Kinder und Mitarbeiter Fotos und evtl. Geschichten über die Kindergartenzeit zur Verfügung stellen könnten. Bitte im jeweiligen Kindergarten melden.

**Gemeinsam** feiern beide Kindergärten mit der Pfarrei  
ihre besonderen Jubiläen beim **Pfarrfest am 17.09.2017** im Pfarrzentrum.

---

## Kinderbibeltag 2017: Wer ist Jesus?

Liebe Kinder, Ihr seid herzlich eingeladen zum **Kinderbibeltag 2017 am Samstag 27. Mai 2017 im Jakob-Pfeiffer-Haus**. Teilnehmen können wieder die Kinder aus der Pfarreiengemeinschaft Schongau (Pfarrei Mariae Himmelfahrt und Pfarrei Verklärung Christi) von der 1. bis 4. Klasse, Geschwisterkinder bis zur 5. Klasse (gemeinsam mit den jüngeren Geschwister(n)).

Die **Anmeldung** findet statt am Donnerstag, 11. Mai 2017 um 17.00 Uhr im Foyer des Jakob-Pfeiffer-Hauses. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bei Anmeldung sind zu bezahlen: 1. Kind 10,00 €,

ab dem 2. Kind und Kolpingkinder 7,00 €

Anmeldeformulare werden nach den Osterferien über die Religionslehrer der Grundschule ausgegeben. Wer kein Anmeldeformular erhalten hat, kann auch beim Anmeldetermin noch eines ausfüllen (Achtung: Eltern müssen unterschreiben!)

### Kinderkirche



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

Alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter (bis zur 3. Klasse) sind herzlich zur Kinderkirche eingeladen, um gemeinsam Bibelgeschichten kennenzulernen, zu beten, zu singen, zu tanzen, sich zu verkleiden, zu basteln, zu malen, zu spielen, zu lachen, ... Im 14tägigen Wechsel zwischen den Pfarreien Verklärung Christi und Mariae Himmelfahrt:

**Verklärung Christi:** Sonntag, 10.00 Uhr / Kleiner Saal im Pfarrzentrum; Eltern, Geschwister und Großeltern sind gerne zum Mitfeiern eingeladen

**Mariae Himmelfahrt:** Sonntag, 10.00 Uhr im Pfarrhof (Die Kinder kommen zum Segen in die Kirche); Eltern und Großeltern können den parallel stattfindenden Gottesdienst besuchen. Alle Termine stehen im Kinderkirchenkalender und auch im Kirchenanzeiger!

**Wir freuen uns auf Euer Kommen!**

Unser Kinderkirchen- und Familiengottesdienstteam sucht Verstärkung, bei Interesse spricht uns gerne beim nächstem Gottesdienst an oder meldet euch im Pfarrbüro.





## Einladung zu den Nachmittagsfahrten 2017 der Pfarreiengemeinschaft Schongau

Auch heuer, 2017, können wir die begehrten Nachmittagsfahrten anbieten. Wir freuen uns schon, Sie im Bus mitzunehmen, um unsere schöne Heimat „zu bereisen“.

Folgende Ziele hat das Team ausgewählt und das Rahmenprogramm dazu ausgearbeitet:

- |                  |  |
|------------------|--|
| Montag 15. Mai   | Fahrt nach <b>Mindelheim</b> – Besuch des Textil-museum – Kaffee-Einkehr                             |
| Montag 26. Juni  | Fahrt zur <b>Wies</b> – Führung im Wies-Museum mit Herrn Helmut Schmidbauer - Einkehr beim Moser     |
| Montag 17. Juli  | Fahrt nach <b>Bad Bayersoien</b> – Besuch im Sonnen-uhrenpark – Kaffee im Parkhotel                  |
| Montag 7. Aug.   | Fahrt nach <b>Füssen</b> ins Museum an der Lechhalde - Einkehr                                       |
| Montag 18. Sept. | Schiff-Fahrt auf dem <b>Staffelsee</b>   |
| Montag 16. Okt.  | Fahrt nach <b>Polling</b> –<br>Besuch der Stiftskirche<br>und des Bibliothekssaales<br>- Kaffeepause |



Zu den geplanten Fahrten werden rechtzeitig die genauen Informationen bekannt gegeben.

Diakon Hans Steinhilber und das „Reise-Team“ freuen sich auf diese kommenden Fahrten und wünschen sich rege Beteiligung aus beiden Pfarreien Schongau. Anmelden können Sie sich in beiden Pfarrbüros.

(Mariae Himmelfahrt Tel.: 71712 und Verklärung Christi Tel.: 4432)

Am 4. Juli wird die jährliche Ulrichs-Wallfahrt nach Augsburg stattfinden.  
Hierzu folgen gesonderte Informationen.

*Kornelia Funke, Irmgard Freimut  
und das Senioren-Team der Pfarreiengemeinschaft*



Das Schwerpunktthema 2017/18 trägt den Titel „selbst·bewusst·offen“. Es geht der Frage nach, in welcher Gesellschaft wir leben wollen und stellt den Themenkomplex „Identität und Öffnung“ in den Mittelpunkt.

Wer bin ich? Wer ist mein Gegenüber? Wie gelingt ein gutes Miteinander? Das Schwerpunktthema lädt dazu ein, Antworten auf diese Fragen zu finden – persönlich, aber auch als Gruppe im Verband.

Wir leben in einer zunehmend globalisierten Gesellschaft. Das hat unseren Alltag vielfältiger gemacht: Wir haben die Möglichkeit, z.B. Pizza und Falafel zu essen, können u.a. Judo und Zumba-Kurse besuchen und genießen es, in vielen Ländern Europas mit einer einheitlichen Währung zu bezahlen.

Unsere Gesellschaft wird immer vielfältiger: Wir begegnen auf der Straße, in unserer Freizeit oder im Rahmen unserer Arbeit unterschiedlichen Menschen. Wir begegnen Frauen und Männern, Alten und Jungen, Armen und Reichen. Wir begegnen Menschen mit unterschiedlichen kulturellen und religiösen Erfahrungen und Traditionen sowie sexueller Orientierung. Das Zusammenleben aller befindet sich im permanenten Wandel. Dieser Wandel fordert zu Selbstbestimmung, Identitätsbildung heraus. Wer bin ich selbst? Wann fühle ich mich heimisch? Bin ich meiner bewusst?

Die Auseinandersetzung mit der eigenen Identität – auch mit den eigenen Ängsten, Vorurteilen und Unsicherheiten – ist eine wichtige Voraussetzung, um auf andere offen zuzugehen, sie zu integrieren und ihnen eine Heimat zu bieten. Integration bedeutet auch, sich selbst zu ändern. Sie bezieht sich darüber hinaus auf alle, die in unserer Gesellschaft Fremdheitserfahrung machen und die sich ausgegrenzt fühlen.

Offen sein, neugierig sein, Andersartigkeit als Bereicherung erleben – das alles kann dazu führen, dass sich jemand angenommen fühlt. Notwendig ist eine Offenheit, die Interesse an Veränderungen signalisiert und zur Stärkung der Solidargemeinschaft beiträgt.

---

Die eigene Identität stärken, das Bewusstsein für die vielfältigen Frauenleben schärfen und den Blick weiten für Bewegung, Veränderung, Integration, Frauenrechte – diese Aspekte gehören zum Schwerpunktthema selbst·bewusst·offen. Indem wir Frauen in ihrer Vielfalt und mit ihren unterschiedlichen Lebensorten, Lebensentwürfen und Lebenslagen wertschätzen und Orte der Selbstvergewisserung anbieten, stärken wir ihr Bewusstsein für ihre eigene Würde und Identität und ihre Verantwortung für das Gemeinwesen/die Gesellschaft.

Das Motto selbst·bewusst·offen wird als Wort-Bild-Marke in einem Logo dargestellt. Es ist sowohl dynamisch als auch ausgewogen. Es drückt Stärke, Aktivität, Bewegung, Wandel aus. Es ruft zum Handeln auf: zur Beschreibung der Adjektive „selbst, bewusst und offen“ und zum Füllen der Schalen mit Inhalten, Gedanken, Zielen, Werten, Fähigkeiten, Visionen, Taten, Spiritualität.

Das Logo lädt ein, sich selbst Gedanken über die Worte, Elemente und Farben zu machen und das Schwerpunktthema selbst·bewusst·offen mit Leben zu füllen. Es ist beweglich, nicht in Stein gemeißelt, und wartet auf Akteurinnen, die Interesse daran haben, sich für Neues zu öffnen.



## **Die Welt ist voller guter Ideen. Lass sie wachsen.**

Mit diesem Leitwort lenkt das kirchliche Hilfswerk „MISEREOR“ in der Fastenaktion 2017 den Blick darauf, dass Menschen sich selbst und anderen helfen können, wenn ihre guten Ideen und Ansätze zur Überwindung von Problemen anerkannt und gefördert werden. Im Mittelpunkt stehen Menschen in Burkina Faso, am Rande der Sahelzone, die ideenreich und mit neuen Methoden höhere Einkommen erwirtschaften und damit die Ernährung und Versorgung für sich und ihre Familien sicherstellen.



Beim festlichen Gloria der Abendmahlmesse am Gründonnerstag läuten alle verfügbaren Glocken der Kirche. Danach verstummen sie auch heute noch, zusammen mit der Orgel in allen katholischen Gemeinden aus Trauer um den Kreuzestod Jesu bis zur Osternachtfeier, wenn die Auferstehung Christi gefeiert wird. Im Volksmund sagt man: „Die Glocken fliegen nach Rom“. Dort legen sie beim Heiligen Vater die Beichte ab und bitten ihn um seinen Segen.

An ihrer Stelle laden uns an diesen Tagen die Rätschen zum Gottesdienst ein. Eine solche befindet sich noch hoch oben auf dem Kirchturm der Stadtpfarrkirche „Mariae Himmelfahrt“.

# Unsere Erstkommunianten

Adrian ALBRECHT

Julian BJEDOV

Jasna BREITENBACH

Theresa BRENZING

Rosa-Maria DRAINAS

Rafael FIBIGER

Laetitia FITZE

Bastian HAAS

Jason HABAN

Marie HADERSBECK

Lisa-Marie HEISERER

Magdalena HENTSCHKE

Moritz HERRMANN

Julia HOLLERBACH

Zalan HOMOKI

Lukas HÖPFL

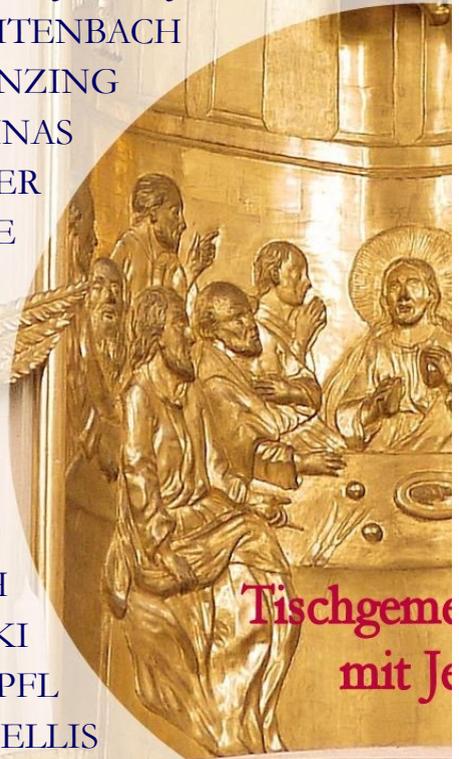
Leonidas JACOBELLIS

Johannes KAEMMERER

Anna KALISCH

Alexandra KATYUZHASNKIY

Leo KREUTZER



Tischgemeinschaft  
mit Jesus Christus

# Unionkinder 2017

Florian KRÖLL

Paul LANG

Adam LUCA

Teresa MANZ

Marina MAYROCK

Henry PRILL

Johannes REICHHART

Paulina REISCHL

Felix RITTER

Julian ROTH

Tilmann SCHELLENBERGER

Tanja-Sophie SCHINDLER

Verena SCHLECHT

Janina SCHLEICH

Paul SCHWARZ

Nele TANDARI

Fotini VAVLIARAS

Emil WEBER

Katharina WESTERKOWSKY

Jürgen WOLF

Alicia ZAHN

meinschaft  
Jesus



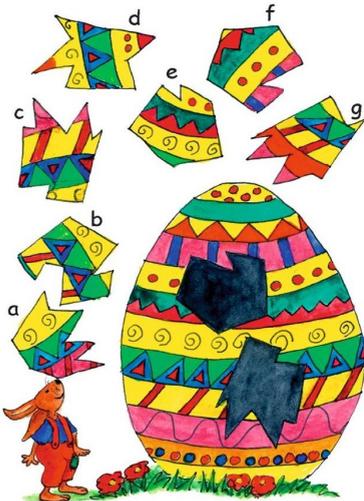
Wenn du dich loslösen kannst  
von allen Sorgen, die dich bedrücken,  
wenn du lachst  
und wieder so richtig von innen fröhlich bist,  
wenn du alle Steine,  
die auf deinem Wege liegen,  
wegräumst und aufatmest,  
dann ist **OSTERN** -  
mitten im Alltag.

# Kinderseite

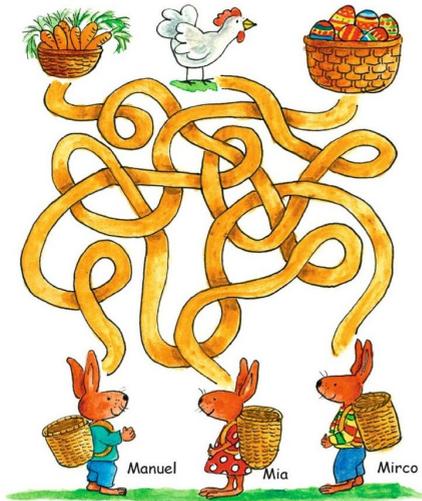
**Bunte Ostereiersuche:** 1. Der Osterhase hat viele Eier bemalt. Kannst du zwei mit dem gleichen Muster finden? 2. Wie viele Küken helfen dem Osterhasen bei seiner Arbeit? 3. Wenn du das Bilder- rätsel löst, erhältst du ein Lösungswort!



**Ostereierpuzzle:** Welche Teile gehören in das Ei?



**Osterlabyrinth:** Welcher Hase findet den Weg zu Henne Hilda?



Lösungen: 1. Das dritte Ei von rechts und von links. 2. 13 Küken. 3. OSTERN = VOGEL, STERN, TORTE, EIMER, ROCK, SONNE. Ostereierpuzzle: f und c. Osterlabyrinth: Manuel findet den Weg.

---

## Familienwochenende in Violau 13. bis 15.01.2017

„*Urlaub für die Seele*“ – unter diesem Motto machten wir uns unter neuer Leitung und mit alten und neuen Familien Mitte Januar zum Bruder-Klaus-Heim nach Violau auf. Für unser Familienwochenende konnten wir Frau Angelika Lohbrunner als neue Referentin gewinnen. Das Programm startete am Freitag nach dem Abendessen mit einer Einstimmung für alle und dem gegenseitigen Kennenlernen. Während die Erwachsenen sich mit dem Thema „*Urlaub für die Seele*“ befassten, wurden die Kinder von den Jugendgruppenleitern betreut. Nach einem gemeinsamen Abschluss des Tages und einer Traumreise klang der Abend in gemütlicher Runde aus.



Am Samstag-Vormittag bearbeiteten die Kinder in ihren Gruppen das Thema und bereiteten etwas für den bunten Abend vor. Frau Lohbrunner führte inzwischen die Erwachsenen mit praktischen und anschaulichen Inhalten tiefer in das Thema ein. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen von gemeinsamen Spielen. Wir bekamen Besuch von der Apothekerin „Mrs. Cool“ und ihrem Freund, dem Goldsucher „Joe McNugget“, der unter dem gefährlichen Goldfieber litt. Alle halfen Mrs. Cool bei der Medikamentensuche und Joe McNugget konnte



geheilt werden. Danach mussten Detektive in der jeweiligen Gruppe verschwundene Personen suchen. Nach dem Abendessen wurden beim bunten Abend gebastelte Windspiele und ein selbstgedrehter Film gezeigt und mit allen ein Bewegungslied gesungen. Die „Perfekte Minute“ bildete in der Turnhalle den Programmschluss,

bei der 4 Gruppen in unterschiedlichen Spielen Punkte sammelten. So klang der zweite Abend bei einem Glas Wein und guten Gesprächen aus.

---

Am Sonntag-Vormittag feierten wir gemeinsam einen schönen, bunten und musikalisch vielfältigen Wortgottesdienst. Bernhard Schöner bereitete mit Familien, Kindern und Gruppenleitern die Feier vor und wir danken ganz herzlich für seine Bereitschaft und Hilfe. Nach einem guten Mittagessen machten sich alle langsam auf den Heimweg.



Wir erlebten auch dieses Jahr wieder ein herrliches Wochenende in Violau und freuen uns, dass wir in diesem Jahr alle gebuchten Plätze füllen konnten. Ein herzlicher Dank geht an die Gruppenleiter für die Betreuung der Kinder und an unsere Referentin Angelika Lohbrunner, die das Thema „Urlaub für die Seele“ so schön erarbeitet hat.

Da uns das Familienwochenende seit vielen Jahren sehr am Herzen liegt, freuen wir uns schon auf das nächste Mal.  
Der Termin ist: 12. – 14. Januar 2018.



*Das Organisationsteam  
Monica Reichart,  
Christoph Koch  
u. Tanja Gerbig*

---

## ??Was gibf's Neues von der Pfarrjugend??

Die Jugend in der Pfarrei ist wie immer sehr aktiv und begeistert bei den verschiedensten Aktivitäten dabei.

Im Dezember waren wir etwa mit allen Gruppenleitern ein Wochenende im Klösterl am Walchen-



see, um nicht nur mit den neuen Gruppenleitern zu einer Gemeinschaft zusammen zu wachsen, sondern genauso über die geplanten Aktionen und

Termine 2017 zu sprechen. Auch waren ein ganzer Schwung von angehenden Gruppenleitern im Herbst 2016 auf Gruppenleiterschulung im Aktionszentrum in Benediktbeuern, damit sie optimal auf ihre Aufgaben (etwa bei Zeltlagern) vorbereitet und ausgebildet sind.



Im Januar waren einige der Gruppenleiter beim Familienwochenende in Violau

dabei, um dort die Betreuung der Kinder zu übernehmen, damit auch die Eltern einmal Zeit für sich haben konnten.

In den Faschingsferien machten wir uns zum 35. Mal (!) ins Skilager nach Sulzberg auf. Dieses Jubiläum wurde unter anderem mit Vertretern des Dorfes groß gefeiert. Des Weiteren meisterten wir im März auch wieder eine von zwei Altpapiersammlungen des Jahres.

Die größte Aufgabe der nächsten Zeit ist das alljährliche Zeltlager in Rettenbach, wofür die Vorbereitungen schon in vollem Gange sind. Das Motto lautet dieses Jahr „Hollywood – 5 Tage ganz großes Kino“. Ihr könnt also wie immer Großartiges erwarten. 😊



---

Du hast auch Lust mal bei uns reinzuschnuppern, dich zu engagieren oder einfach nur nette Leute zu treffen?

Dann komm am besten beim **Jugendtreff** vorbei!

Dieser findet immer freitags um 19 Uhr im Jugendraum in der Pfarrei Verklärung Christi in Schongau statt. Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen!

---

---



Du hast mehr Lust auf Abenteuer, Natur, Lagerfeuer und viel Spaß in der Gruppe?

Dann komm zu den Pfadfindern vom

## **STAMM NACANAPAH!**

Wir haben während der Schulzeit jeden Freitag von 14.30 bis 15.30 Uhr Gruppenstunde, für alle ab der 1. Klasse. Dafür treffen wir uns an der Pfarrwiese von Verklärung Christi.

Komm einfach mal vorbei!



---

## Pfarrfamilienchronik

### Taufen

Kotz Erik Vincent  
Krois Amelie Angelika  
Augst Nele  
Wörnzhofen Antonia Maria  
Schneider Laila Jennifer Erika  
Lang Konstantin Luitpold  
Maroto Garbaz Kylian Claudio

Im Glauben ankommen



### Trauungen

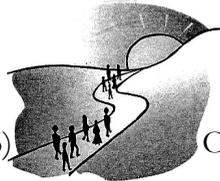
Krois Alexander Markus und Lattner Sabine



Im Glauben heimkehren

### Verstorbene

Weidhas Walburga (92)  
Keppeler Rosa-Maria (59)  
Feichtmeier Helmut Georg (76)  
Saefel Hildegard (86)  
Kastner Alois (88)  
Schäfermeyer Agnes (70)  
Matzke Gerhard Günther (76)  
Stögbauer Marianne (80)  
Huber Johanna (95)  
Maurer Friedrich (94)  
Melber Johanna (82)  
Schote Barbara Angela Ruth (89)  
Kölbis Adelheid Maria (88)  
Hoboth Ernst Arthur (84)  
Pietsch Stefanie Barbara (91)  
Kainzmeier Margit Maria (83)  
Huschka Elisabeth Charlotte (90)



Strohbach Brigitte (67)  
Jaster Gertrud (92)  
Ostler Hermann Josef (79)  
Schmid Werner (71)  
Hoffmann Anna Maria (96)  
Neumeier Rosina Katharina (92)  
Marksteiner Paul (65)  
Steiner Clara (94)  
Müller Karl Borromäus (84)  
Pfanzelt Friedrich (91)  
Ciachera Appolonia Hedwig (89)  
Malek Maria (94)  
Wendlinger Gerhard Sebastian (72)  
Zehnpfennig Günter (77)  
Kraus Karl (93)  
Einsle Helmut (54)  
Anton Mödl (85)

---

## Beichtgelegenheiten zum Osterfest in der Pfarreiengemeinschaft Schongau

*Handle gerecht, solange du lebst;  
geh nicht auf Wegen des Unrechts!“ (Tob 4, 6)*

### *In der Stadtpfarrkirche „Mariae Himmelfahrt“*

|                    |          |                 |                   |
|--------------------|----------|-----------------|-------------------|
| Freitag,           | 07.04.17 | 8.15 - 8.45 h   | (Pfr. Marxer)     |
| Samstag,           | 08.04.17 | 16.00 - 17.00 h | (Pfr. Schmid)     |
|                    |          | 17.00 - 17.45 h | (Pfr. Marxer)     |
| Mittwoch,          | 12.04.17 | 17.30 - 18.30 h | (Pfr. Obermüller) |
|                    |          | 18.00 - 18.30 h | (Pfr. Marxer)     |
| <b>Karfreitag,</b> | 14.04.17 | 8.00 - 9.00     | (Pfr. Marxer)     |
|                    |          | 10.00 - 11.00   | (Pfr. Obermüller) |

### *In der Stadtpfarrkirche „Verklärung Christi“:*

|                        |          |                 |                   |
|------------------------|----------|-----------------|-------------------|
| Montag,                | 10.04.17 | 8.30 - 9.30 h   | (Pfr. Obermüller) |
| Dienstag,              | 11.04.17 | 16.30 - 17.30 h | (Pfr. Schmid)     |
|                        |          | 17.30 - 18.30 h | (Pfr. Marxer)     |
| <b>Gründonnerstag,</b> | 13.04.17 | 20.30 - 22.00 h | (Pfr. Marxer)     |
| <b>Karfreitag,</b>     | 14.04.17 | 10.00 - 11.00 h | (Pfr. Marxer)     |

### **Beichtgespräche:**

Im rechten Beichtstuhl der Pfarrkirche „**Mariae Himmelfahrt**“ kann zu einem Gespräch auf Wunsch das Schiebefenster geöffnet werden.

In der Pfarrkirche „**Verklärung Christi**“ führt die rechte Beichtstuhltür zu einem Beichtgesprächsort.

Beichtgespräche außerhalb der angegebenen Zeiten sollten **vorab telefonisch (Tel. 71712) vereinbart werden**; bitte vermeiden Sie für einen eigenen Termin die letzten Tage vor Ostern.

---

## Termine in der Pfarreiengemeinschaft

### April

|     |    |       |   |
|-----|----|-------|---|
| 22. | Sa | 19.00 | Musik zum Tagesausklang in MaH              |
| 25. | Di | 19.45 | Sitzung Ausschuss Ehe und Familie           |
| 27. | Do | 14.00 | Pfarrnachmittag im J.-Pf.-Haus (Frauenbund) |
| 30. | So | 10.00 | Erstkommunion in Mariae Himmelfahrt         |

### Mai

|         |       |       |   |
|---------|-------|-------|---|
| 07.     | So    | 10.00 | Erstkommunion in Verklärung Christi             |
| 11.     | Do    | 13.00 | Maiandacht Dießen (Frauenbund)                  |
| 11.     | Do    | 17.00 | Anmeldung Kinderbibeltag im J.-Pfeiffer-Haus    |
| 13.     | Sa    | 17.30 | Maiandacht (Kolping) in Verklärung Christi      |
| 15.     | Mo    | 12.30 | Seniorenfahrt (Mindelheim)                      |
| 18.     | Do    | 19.00 | Mitgliederversammlung Weltladen                 |
| 22.     | Mo    | 6.00  | Bittgang nach Dornau                            |
| 23.     | Di    | 9.00  | Bittgang v. Mariae Himmelfahrt nach Hl. Kreuz   |
| 23.     | Di    | 18.00 | Bittgang v. Verklärung Christi nach Altenstadt  |
| 24./25. | Mi/Do |       | Andechswallfahrt                                |
| 27.     | Sa    |       | Kinderbibeltag im Jakob-Pfeiffer-Haus (Kolping) |

### Juni

|         |       |       |   |
|---------|-------|-------|---|
| 04.     | So    | 19.00 | Schongauer Orgelnacht 2017 in MaH         |
| 05.-09. | Mo-Fr |       | Zeltlager Rettenbach                      |
| 15.     | Do    |       | Fronleichnam                              |
| 24.     | Sa    | 19.00 | Musik zum Tagesausklang in VChr           |
| 25.     | So    | 9.00  | Sonntagsausflug nach Kaufbeuren (Kolping) |
| 26.     | Mo    | 13.00 | Seniorenfahrt (Wieskirche u. Museum)      |
| 30.     | Fr    | 19.00 | „Singt mit!“ in VChr m. d. Kolpingfamilie |

### Juli

|     |    |       |  |
|-----|----|-------|--|
| 01. | Sa |       | Jugend-Wies-Wallfahrt                        |
| 02. | So |       | Tag d. ewigen Anbetung in Verklärung Christi |
| 04. | Di |       | Ulrichswallfahrt nach Augsburg               |
| 09. | So | 11.00 | Bergmesse Weichberg (Kolping)                |
| 13. | Do | 14.00 | Sommerfest (Frauenbund)                      |
| 17. | Mo | 13.00 | Seniorenfahrt (Bad Bayersoien)               |

---

|            |       |                                      |
|------------|-------|--------------------------------------|
| 18.-20.07. | Di-Do | Pfarreifahrt                         |
| 25.        | Di    | 14.00 Sommerfest Mütterkreis         |
| 29.        | Sa    | 19.00 Musik zum Tagesausklang in MaH |

### Regelmäßige Veranstaltungen in der Pfarreiengemeinschaft:

#### In der Pfarrei Verkörperung Christi (Pfarrzentrum):

|                     |                   |       |
|---------------------|-------------------|-------|
| Töpfergruppe        | jeden Montag      | 20.00 |
| Kirchenchor         | jeden Dienstag    | 19.45 |
| Bewegung im Alter   | jeden Donnerstag  | 14.30 |
| Chor Vivace         | jeden Donnerstag  | 20.00 |
| Teekreis für Frauen | jeden 2. Dienstag | 9.00  |

|                      |                                |          |       |
|----------------------|--------------------------------|----------|-------|
| Familiengottesdienst | 13.05., 22.07.                 | Samstag  | 18.00 |
| Kinderkirche         | 02.04., 14.05., 18.06., 16.07. | Sonntag  | 10.00 |
| Handarbeitskreis     | 11.04., 09.05., 13.06., 11.07. | Dienstag | 14.30 |
| Meditatives Tanzen   | 05.04., 10.05., 21.06., 19.07. | Mittwoch | 20.00 |

#### In der Pfarrei Mariae Himmelfahrt:

|                      |                                 |         |       |
|----------------------|---------------------------------|---------|-------|
| Kirchenchor          | jeden Montag in der Musikschule | 20.00   |       |
| Familiengottesdienst | 25.06.                          | Sonntag | 10.00 |
| Kinderkirche         | 23.04., 28.05., 02.07., 30.07.  | Sonntag | 10.00 |

Bitte besuchen Sie uns bezüglich aktueller Termine auch  
auf unserer Homepage  
[www.pg-schongau.de](http://www.pg-schongau.de)

#### Impressum

Kath. Pfarreiengemeinschaft Schongau  
Kirchenstraße 7 / 86956 Schongau  
Internet: [www.pg-schongau.de](http://www.pg-schongau.de)  
E-Mail: [pg.schongau@bistum-augsburg.de](mailto:pg.schongau@bistum-augsburg.de)  
Auflage: 4.000



---

## Bibelgespräche

*Komm doch und höre  
was für ein Wort vom Herrn ausgeht.*

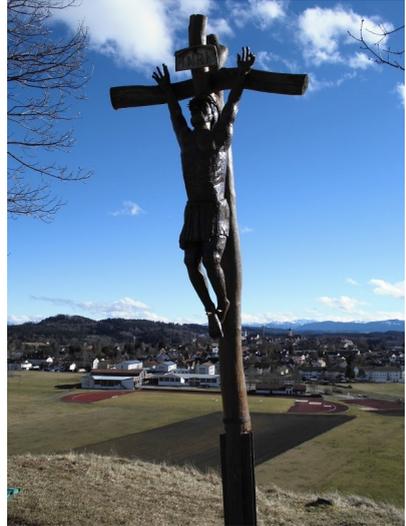
*Ez 33,30*

In unserer Pfarreiengemeinschaft werden wieder **monatliche Bibelgespräche** angeboten. Jeder, der sich vom Wort Gottes ansprechen lassen will, ist dazu herzlich eingeladen. Die Bibelgesprächsrunde ist kein fester oder geschlossener Kreis, sondern **für alle Interessierten** offen.

Wir treffen uns jeweils **um 19.30 Uhr im Pfarrhof** mit Pfarrer Norbert Marxer.

Die **nächsten Termine** sind  
(jeweils am Donnerstag):

**11. Mai**  
**01. Juni**  
**06. Juli**



## Fahrservice an den Kar- und Ostertagen

Auch in diesem Jahr bieten wir in der Pfarreiengemeinschaft wieder einen Fahrservice an, um die Gottesdienste in den beiden Stadtpfarrkirchen besuchen zu können. Wenn Sie am Gründonnerstag, Karfreitag oder Ostersonntag in die jeweils andere Stadtpfarrkirche mitfahren möchten, melden Sie sich bitte in einem der beiden Pfarrbüros (Tel. 717 12 und Tel. 44 32) an. Von dort wird dann eine Mitfahrgelegenheit vermittelt. Gerne werden Sie auch von zu Hause abgeholt und dort nach dem Gottesdienst wieder hingebbracht.

Scheuen Sie sich nicht und nutzen dieses Angebot.

---

## Gottesdienste der Pfarreiengemeinschaft in der Hl. Woche (Palmsonntag bis Ostern)

### Samstag, 08.04. (Palmsonntag-Vorabend)

MaH 18.00 Segnung der Palmzweige am Marienplatz  
Palmprozession zur Kirche – Pfarrgottesdienst  
mit der Leidensgeschichte unseres Herrn

### Palmsonntag, 09.04.

MaH 8.45 Pfarrgottesdienst  
VChr 10.00 Segnung der Palmzweige beim Pfarrzentrum –  
Palmprozession zur Kirche – Pfarrgottesdienst  
mit der Leidensgeschichte unseres Herrn

### Gründonnerstag, 13.04.

VChr 19.00 **Hl. Messe vom Letzten Abendmahl**  
anschl. Betstunden

### Karfreitag, 14.04.

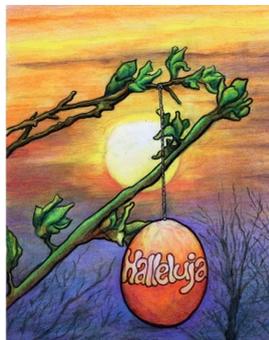
VChr 9.00 Kreuzweg  
MaH 9.00 Kreuzweg  
MaH 10.00 Kinderkreuzweg (Innenhof von Hl. Geist)  
MaH 15.00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi**  
mit Passion, Kreuzverehrung u. Kommunionfeier  
anschl. stille Anbetung vor dem Kreuz und Hl. Grab

### Ostersonntag, 16.04.

MaH 5.00 Osternachtfeier  
VChr 10.00 **Festlicher Gottesdienst**

### Ostermontag, 17.04.

VChr 8.45 Pfarrgottesdienst  
MaH 10.00 **Festlicher Gottesdienst**





Jesus lebt, mit ihm auch ich!  
Tod, wo sind nun deine Schrecken?  
Jesus lebt und wird auch mich  
von den Toten auferwecken.

Er verklärt mich in sein Licht;  
dies ist meine Zuversicht!

GL 336